Forderungen nach einem Gotteshaus, Westfälische Rundschau Bochum, 21.11.68

Forderung nach einem Gotteshaus

Studentengemeinden lehnen zwei Kirchen auf dem Uni-Gelände ab

Eine gemeinsame Kirche für beide Konfessionen fordern die evangelische und katholische Studentengemeinde für die Ruhr-Universität in Bochum. Diesem Wunsche gaben sie in einer Zusammenkunft abermals Ausdruck. Vorgesehen ist, auf dem Uni-Gelände zwei getrennte, wenn auch unmittelbar nebeneinander liegende Gotteshäuser zu errichten. Sie sollen sowohl von den beiden Studentengemeinden als auch von den Ortsgemeinden Querenburgs benutzt werden.

Grundsätzlich wandten sich die Gesprächsteilnehmer gegen den Bau zweier Universitätskirchen als eine aus dem Mittelalter übernommene, heute nicht mehr gültige Tradition und unterstützten die Auffassung der Studentengemeinden, die statt der zwei Kirchen einen gemeinsamen Mehrzweckbau fordern.

Beschlossen wurde bei dem Gespräch, in absehbarer Zeit die maßgebenden Vertreter der westfälischen Kirchenleitung und des katholischen Bistums Essen, die beiden Ortsgemeinden, die Studentengemeinden und die Theologischen Abteilungen der Ruhr-Uni zu einer gemeinsamen Aussprache einzuladen. Hier könnten dann alle Beteiligten klare Vorschläge für eventuelle Alternativen zu der bisherigen Konzeption des Uni-Kirchenzentrums vorlegen. Bis dahin sollten alle Entscheidungen in dieser Sache hinausgeschoben werden, hieß es in dem Beschluß.